

PRESSEMITTEILUNG

28. Oktober 2016

„Open Stage Door“ präsentiert die Werkschau von 'Alice'

Am Freitag, 2. Dezember in der Turnhalle der Nordschule, Graurheindorfer Str.

Unter dem Titel ‚Open Stage Door‘ bietet das Junge Theater Bonn (JTB) mit Hilfe einer großzügigen Förderung der ‚Aktion Mensch‘ in mehreren Jugendeinrichtungen offene Theatergruppen für Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 13 Jahren an. Seit letzten Sommerferien proben die Teilnehmer in vier Bonner Jugendzentren (JuZe Brüser Berg, Jugendhaus Nordstraße, Jugendforum Auerberg und Uns Huus) wöchentlich an einem neuen Theaterstück, das sie aus ihren eigenen Ideen entwickelt haben.

„**Alice**“ lautet der vorläufige Titel des diesjährigen Theaterprojekts, das in den ‚Open Stage Door‘ – Gruppen gerade mit Begeisterung erarbeitet wird.

Am 2. Dezember 2016 präsentieren die Teilnehmer der 'Open Stage Door' in der WERKSCHAU um 18.30 Uhr in der Turnhalle der Nordschule, Graurheindorfer Str. 89, 53111 Bonn, schon mal ausgewählte Szenen aus ihrem Stück mit dem Arbeitstitel „Alice“:

Alice hat vergessen, wer sie ist. Sie kann sich weder an ihre Vergangenheit, noch an ihre wahren Freunde erinnern. Schuld daran sind die böse Herzkönigin und deren Tochter, die sie mit einem Vergessens-Trank verzaubert haben und dafür sorgen, dass Alice sich zum Negativen verändert und nur das tut, was die böse Herzkönigin und ihre Tochter ihr vorschreiben.

Auch den Hutmacher haben sie ins Gefängnis gesperrt, damit er Alice nicht an die alten Zeiten erinnern kann. Die Welt wurde all ihrer Farben beraubt und besteht nur noch aus Schwarz und Weiß. Mutatia will sich das nicht länger gefallen lassen und startet eine Revolution! Sie zieht immer mehr Figuren auf ihre Seite...

Die Befreiung des Hutmachers aus dem Gefängnis scheint die einzige Rettung! Nur er kann es schaffen, dass Alice aus dem Bann befreit wird und sich wieder an ihr wahres Ich erinnert...

Die ‚Open Stage Door‘

In Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Bonn und den „Offenen Türen“ Bonner Jugendeinrichtungen in verschiedenen Bezirken startete das Junge Theater Bonn e.V. das Projekt **Open Stage Door**. Mit dem Theaterprojekt sollen Kinder zwischen 9 und 13 Jahren in vier verschiedenen Jugendzentren angesprochen werden. Im Rahmen eines wöchentlichen Workshops erhalten Kinder aus Familien, die sonst wenig Zugang zu Kultur und Theater haben, die Möglichkeit, Theater, Schauspiel, Stimmbildung, Selbst- und Fremdwahrnehmung sowie ästhetische Bildung zu entdecken. Durch die Form

„Offene Tür“ können die Kinder und Jugendlichen jede Woche neu entscheiden, ob sie teilnehmen möchten oder nicht. Begleitend zu den wöchentlichen Proben finden auch Theaterbesuche im JTB und anderen Theatern statt.

Parallel dazu haben sich feste Gruppen gebildet, in denen sich Kinder und Jugendliche zur regelmäßigen Teilnahme an einem Projekt verpflichten. In diesen Projektgruppen erhalten sie die Möglichkeit, ein Theaterstück zu entwickeln und dieses später unter professionellen Rahmenbedingungen auf der Bühne des Jungen Theaters Bonn aufzuführen. Viele Kinder und Jugendliche nehmen seit Beginn des Modellprojektes an den offenen Workshops teil und sind Mitglieder der festen Ensembles. In diesem Jahr wurden die Kinder und Jugendlichen noch stärker in die kreative Arbeit mit einbezogen und haben ihre Piratengürtel und Teile ihrer individuellen Kostüme selbst entworfen und angefertigt.

Das künstlerische Ziel des Projektes **Open Stage Door** ist es, ein prozessorientiertes Theaterstück mit künstlerischem Niveau zu erarbeiten, welches die Erlebniswelten der Jugendlichen ästhetisiert. Die pädagogische Zielsetzung ist es, durch spielerische Übungen ein Verständnis für das Theater und das Zusammenspiel im Besonderen zu entwickeln, sowie die Fantasie und Kreativität anzuregen, das Miteinander zu stärken und die Ausdrucks- und Präsentationsfähigkeit zu fördern. Wenn das gelingt, ergeben sich andere Effekte fast von selbst: Die Kinder werden selbstbewusster und kritischer, lernen sich besser auszudrücken und in der Gruppe auf ein gemeinsames Ziel hinzuarbeiten.

Für die Stadt Bonn, für die beteiligten Einrichtungen und vor allem für die Kinder entstehen dank der ‚Aktion Mensch‘ keinerlei Kosten durch das Projekt. Auch das könnte Modellcharakter haben und macht jedenfalls deutlich, dass trotz leerer öffentlicher Kassen und verhängter Haushaltssperre neue Projekte und Angebote möglich sind, wenn Stadt und private Einrichtungen kooperieren. Nur in enger Zusammenarbeit zwischen dem JTB und dem Bonner Jugendamt und seinen Einrichtungen konnte dieses Projekt entstehen, das durch sein Konzept die Gremien der ‚Aktion Mensch‘ überzeugt hat.

Weitere Infos finden Sie auf <http://openstagedoor.jimdo.com/>

Die Jugendzentren

Jugendzentrum 'Das Flax' - Ringstr 68, 53225 Bonn, 0228 - 464309

→ jeden Montag, 17:00 bis 19:00 Uhr

Jugendzentrum Brüser Berg - Fahrenheitstr. 51, 53125 Bonn, 0228 - 3827-197

→ jeden Mittwoch, 16:00 bis 18:00 Uhr

Jugendhaus Nordstraße - Nordstraße 77, 53111 Bonn, 0228 - 55529538

→ jeden Donnerstag, 16:30 bis 18:30 Uhr

Jugendzentrum "Uns Huus" - Mackestr. 24, 53119 Bonn, 0228 - 676452

→ jeden Freitag, 17:00 bis 19:00 Uhr

Die Aktion Mensch

Die Aktion Mensch e. V. ist die größte private Förderorganisation im sozialen Bereich in Deutschland. Die Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderung, Kindern und Jugendlichen zu verbessern sowie Inklusion - das gleichberechtigte Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung - in der Gesellschaft zu fördern – das sind die Ziele der Aktion Mensch. Dafür setzt sie sich mit ihrer erfolgreichen Soziallotterie, ihrer Förderung und ihrer Aufklärung ein.

Das Junge Theater Bonn

Das Junge Theater Bonn (JTB) feierte im Jahr 2014 sein 45jähriges Bestehen. Seit nun über 45 Jahren macht das JTB Theater für Kinder und Jugendliche, für Familien, Schulklassen und Kindergärten. Mit über 140.000 Besuchern in der vergangenen Spielzeit ist es seit vielen Jahren das bestbesuchte Kinder- und Jugendtheater in ganz Deutschland. Als privat von einem gemeinnützigen Verein getragenes Theater erhält das JTB nur in geringem Umfang Zuschüsse von der Stadt Bonn und dem Land Nordrhein-Westfalen. Diese Zuschüsse decken ca. 15 Prozent des Etats, der im Übrigen durch eigene Einnahmen erwirtschaftet werden muss. Das JTB ist daher in besonderem Maße auf die Unterstützung von Privatpersonen, Unternehmen und Sponsoren angewiesen

Weitere Informationen:

Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50, 53225 Bonn-Beuel,
Tel. (0228) 46 36 72, www.jt-bonn.de, www.openstagedoor.jimdo.com/